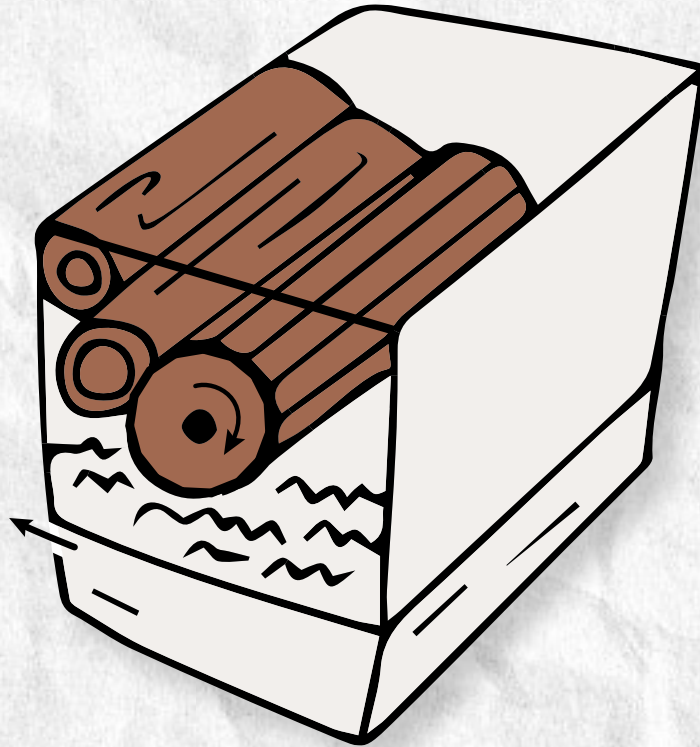


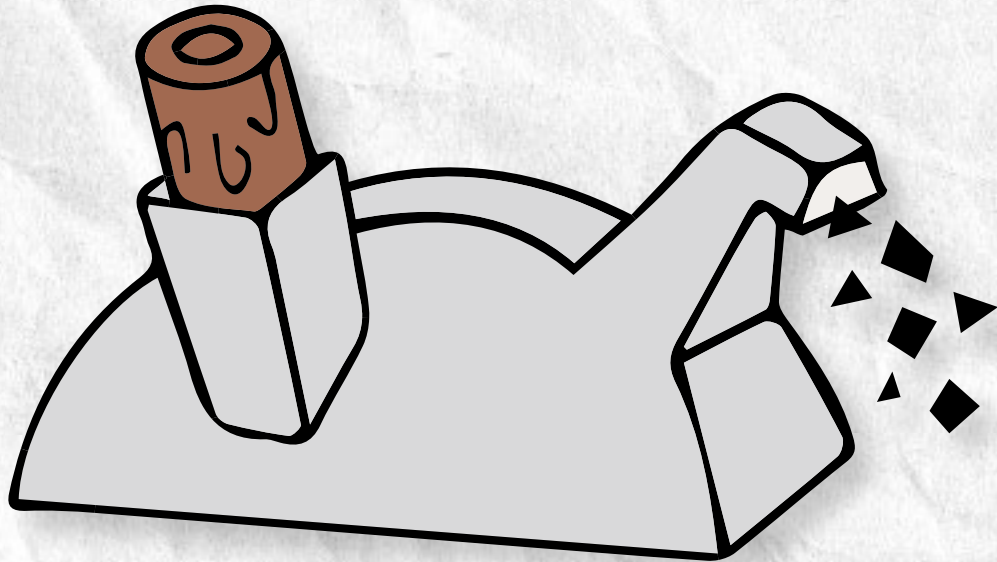
Papier wird aus **HOLZ** hergestellt.

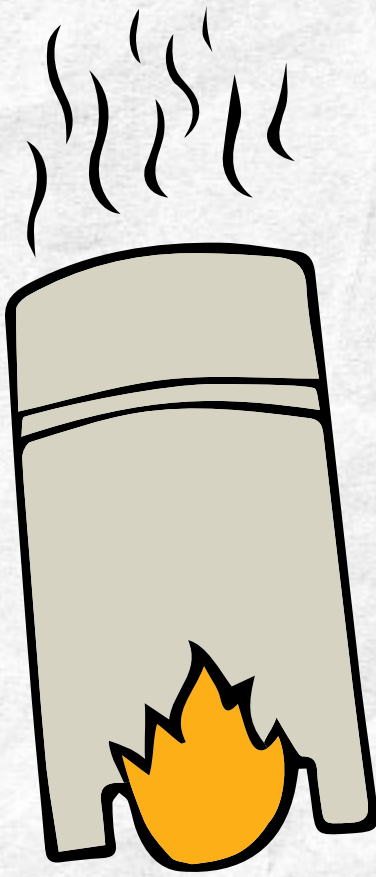
Von den Baumstämmen wird die **RINDE** entfernt.



Die Holzstämme werden in der

HÄCKSELMASCHINE zerkleinert.





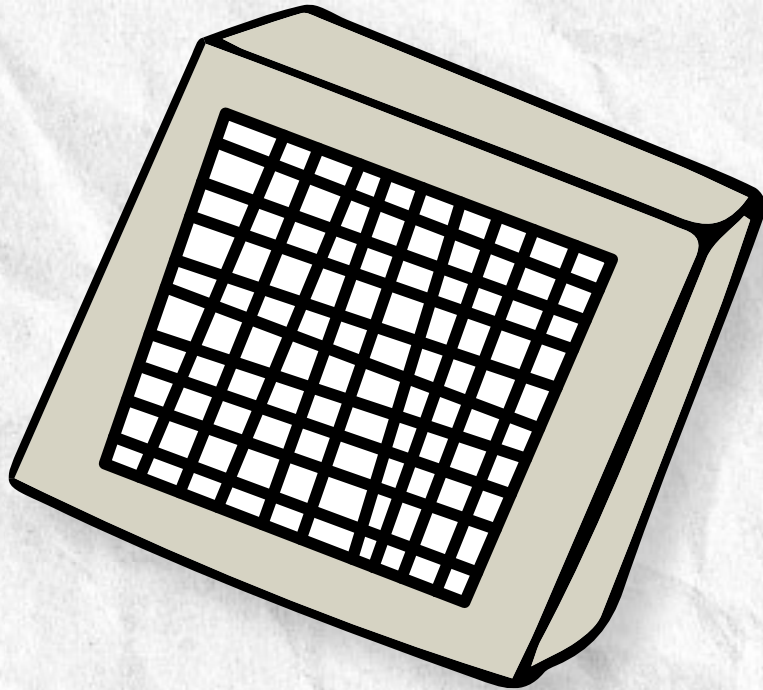
giftige Stoffe *



Der weiche Teil des Holzes (Zellstoff) wird
im **ZELLSTOFFKOCHER**
aus dem Holz herausgekocht.

* schwefelige Lauge, Säure

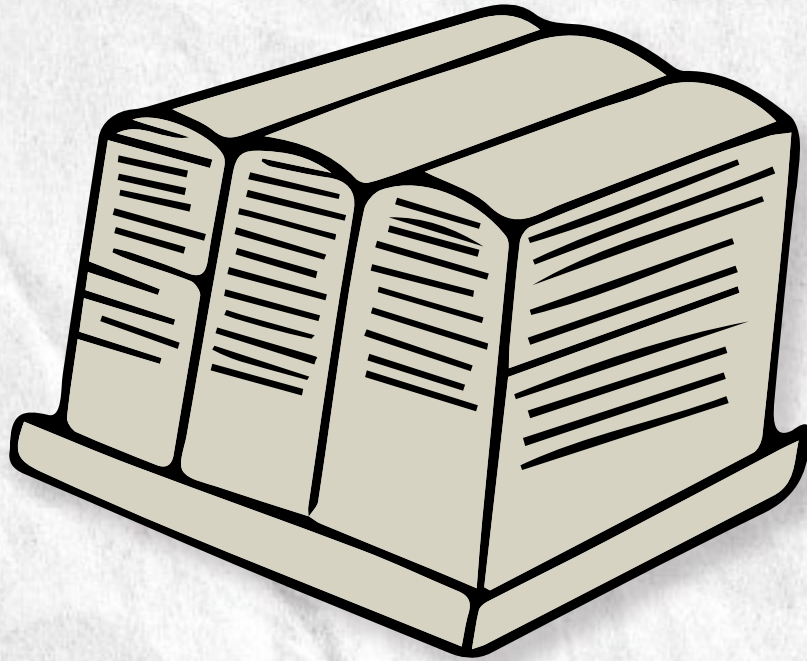
Zu grobe **FASERN** werden aussortiert.



Damit das Papier weiß wird, wird der

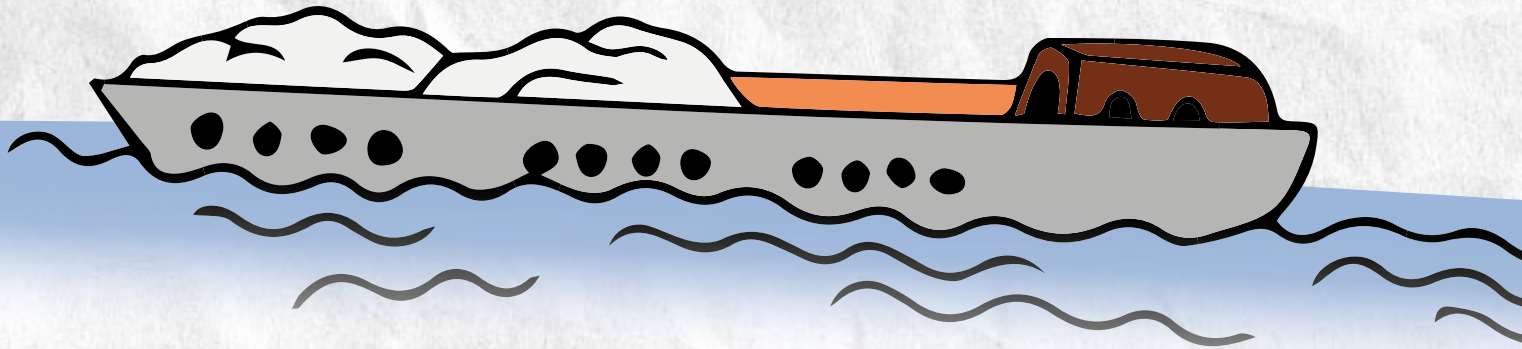
ZELLSTOFFBREI gebleicht.





Der weiße **ZELLSTOFFBREI**
wird zu Zellstoffplatten gepresst.

Mit dem **SCHIFF** kommen die Zellstoffplatten
von weit her in die Papierfabrik nach Italien.



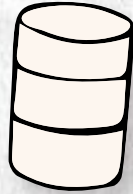
Im **PULPER** (Riesenmischer) werden die Zellstoffplatten mit Wasser zu Brei verarbeitet.



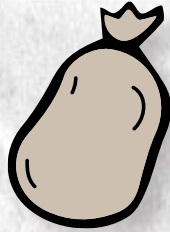
Chemie
z.B. Farbe



Leim



Füll- und Hilfsstoffe
z.B. Kreide



Stoffzentrale



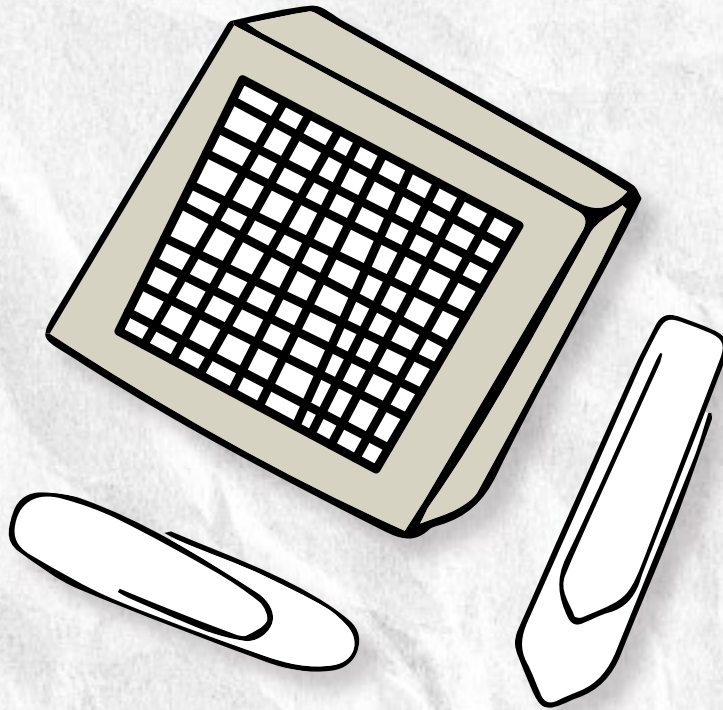
Je nachdem welche Art von Papier erzeugt wird, wird dem Papierbrei in der **STOFFZENTRALE** noch Leim, Farbe oder Kreide beigemischt.

Papier kann aus **ALTPAPIER** hergestellt werden.





Im **PULPER** (Riesenmischer) wird das Altpapier mit Wasser zu Brei verarbeitet.



Büroklammern,
Plastikteile usw.

Papierfremde Stoffe werden **AUSSORTIERT.**

Die **TINTE** wird aus dem Papierbrei herausgewaschen.



In der Papiermaschine wird der Papierbrei auf ein Sieb gegossen und anschließend gepresst, getrocknet, geglättet, aufgerollt und zurecht geschnitten.

PAPIERMASCHINE

